

Ein naturkundlich-philosophisches Werk voll Weisheit und Offenbarung, erhebend und erschütternd zugleich

Maurice Maeterlinck

Das Leben der Termiten

ÜBERSETZT VON KÄTHE ILLCH

Mit 5 Abbildungen im Text und 15 photographischen Aufnahmen
4.-6. Tausend. In Ganzleinen gebunden M 7.-

Das Termitenbuch Maeterlincks ist spannender als alle Belletristik, an die sozialen Grundprobleme nicht bloß der Menschheit, sondern aller Tierheit, ja alles organischen Lebens rührend. Dieses Buch bleibt im Kopfe, es ist ein Werk, das man sich einverleibt und nicht mehr vergißt. Das Tagebuch, Berlin.

Dieses Buch ist in gleichem Maße niederschmetternd wie erhebend, verwirrend wie trostgebend, furchtbar wie gewaltig. Alle Tatsachen werden nicht in trockenem Wissenschaftlertone vorgebracht, sondern flüssig, lebendig, spannend; mit glühenden Worten und biegsamen Sätzen. Ein schöpferisches Lebensbild, gewonnen durch intuitive Schau, durch Zusammendrängung der Beobachtungen zu einem in sich selber ruhenden gigantischen Gebäude. Hans Franck in Münchner Neueste Nachrichten.

Wer Maeterlincks „Leben der Bienen“ kennt, bedarf keines anderen Hinweises auf dieses Termitenleben, als die Nachricht, daß es vorhanden ist; er wird begierig nach der neuen Darstellung eines Wunderstaates der Insekten greifen. Oskar Loerke im Berliner Börsen-Courier.

Illustrierte Prospekte kostenlos



Wir liefern bar mit 35 Prozent und II/IO. Einbände der Freiemplare netto Auslieferung für die Schweiz: Schweizerisches Vereinessortiment, Olten; für Deutsch-Österreich: Robert Mohr, Wien

DEUTSCHE VERLAGS-ANSTALT · STUTTGART BERLIN LEIPZIG